



STUDENTAGE am 4. und 5. Mai 2022 am Institut für Afrikawissenschaften

PROGRAMMÜBERSICHT

MITTWOCH 4. Mai 2022

13:00 – 15:00

Die „Projektwerkstätte Schnittpunkt-Afrika“ Tag zum Thema „Debatten um Dekolonisierung und Rassismen“ stellt sich vor

WAS: Beteiligte an der Lehrveranstaltung „Projektwerkstätte Schnittpunkt-Afrika Tag“, die in Zusammenarbeit mit der „Rassismuskritischen Arbeitsgemeinschaft“ am Institut umgesetzt wird, laden zum Austausch über den Stand der Planung und informieren über die Möglichkeit, sich mit Beiträgen selbst einzubringen. Die Eröffnungsveranstaltung findet am 14. Oktober 2022 statt, die Ausstellung wird das ganze kommende Studienjahr über in den Räumlichkeiten des Instituts zu sehen sein.

WO: Seminarraum 2

WER: Lisa Tackie, Lorin-Bernadette Ödek, Lisa Winter, Laura Munz

15:00 – 16:00 Uhr

Was tut die „Rassismuskritische Arbeitsgemeinschaft“ am Institut für Afrikawissenschaften?

WAS: Gelegenheit zum Austausch mit Studierenden und Lehrende, die an der Rassismuskritischen AG am Institut mitwirken. Anregungen, Wünsche, Vorschläge zu Aktivitäten.

WO: Seminarraum 1

WER: Lisa Tackie, Birgit Englert, Gabi Slezak

16:00 – 17:00 Uhr

Seit 1-3 oder mehr Semestern im Studium - jetzt habe ich hundert Fragen!

WAS: Gelegenheit alle Fragen zu stellen, die Sie schon immer einmal stellen wollten, die das Studium betreffen. Wir sind für Ihre Fragen da. Und wenn wir die Antwort nicht wissen, dann wissen wir, wer Ihnen sonst weiterhelfen kann. Es gibt keine dummen Fragen, nur dumme Antworten, und die bekommen Sie von uns nicht!

WO: Seminarraum 1

WER: Ulrike Auer, Arno Sonderegger

17:00 – 18:00 Uhr

Was uns herbringt, wohin wir wollen

WAS: Wir, die Kolleg*innen am Institut für Afrikawissenschaften, wollen mehr über Sie erfahren. Was treibt Sie zu uns? Welche Kompetenzen haben Sie während des Studiums bereits erworben? Wo sehen Sie sich in der nahen und etwas fernerer Zukunft? Diese und viele weitere Fragen wollen wir im Gespräch erörtern. An der Diskussion beteiligen sollen sich alle, die in die Runde kommen. Seien Sie willkommen!

WO: Seminarraum 1

WER: Kirsten Rüter, Rémi Tchokothe und alle, die in den Raum kommen

DONNERSTAG 5. Mai 2022

10:00 – 11:00:

Wie funktionieren die Strukturen an Uni und Institut und was bedeutet das für die Lehre?

WAS: Die Vize-Studienprogrammleiterin gibt einen Einblick in die Strukturen an der Universität und insbesondere an unserem Institut und erläutert, wie sich diese auf die Lehrplanung und Curricula am Institut auswirken.

WO: Seminarraum 1

WER: *Birgit Englert*

11:00 – 12:00 Uhr

Seit 1-3 oder mehr Semestern im Studium - jetzt habe ich hundert Fragen!

WAS: Gelegenheit alle Fragen zu stellen, die Sie schon immer einmal stellen wollten, die das Studium betreffen. Wir sind für Ihre Fragen da. Und wenn wir die Antwort nicht wissen, dann wissen wir, wer Ihnen sonst weiterhelfen kann. Es gibt keine dummen Fragen, nur dumme Antworten, und die bekommen Sie von uns nicht!

WO: Sekretariat

WER: *Ulrike Auer, Arno Sonderegger, Martina Kopf*

12:00 – 13:00 Uhr

Publizieren in den Afrikawissenschaften – wie einsteigen?

WAS: Als Herausgeber*nnen einer wissenschaftlichen Zeitung und basierend auf eigenen Publikationen werden wir unsere Erfahrungen mit dem Schreiben, Einreichen und Publizieren (als Masterstudierende, Doktorand*nnen und Post-Docs) mit Studierenden teilen und wir werden für alle Fragen rund um die Welt der akademischen und nicht-akademischen Veröffentlichungen zur Verfügung stehen! Wir werden ebenfalls die *Stichproben – Wiener Zeitschrift für kritische Afrikastudien* vorstellen, deren Redaktionsteam fest am Institut verankert ist.

WO: Seminarraum 2

WER: *Anais Angelo, Immanuel Harisch*

13:00 – 15:00 Uhr

Auseinandersetzung mit Rassismus in den Afrikawissenschaften

WAS: Im Rahmen der STEOP-LV 'Einführung in die afrikanischen Geschichtswissenschaften', die an diesem Tag für alle Interessierten geöffnet wird, werden sich Miša Krenčeyová und Lisa Tackie mit Rassismus als Thema in den Afrikawissenschaften auseinandersetzen. Dabei soll etwa die eigene Positionalität, sowohl in der Universität als auch in der Gesellschaft, reflektiert werden. Anhand von Einblicken in die Debatten zu Rassismus im deutschsprachigen Raum wie auch am Beispiel von Sprachgebrauch wollen sich die Vortragenden gemeinsam mit den Teilnehmenden dem Thema annähern und diskutieren.

WO: Seminarraum 1

WER: *Input von Miša Krenčeyová und Lisa Tackie; weiters dabei: Birgit Englert, Gabi Slezak*

14:00 – 15:00 Uhr

Der Vienna African Writers Club am Institut für Afrikawissenschaften stellt sich vor

WO: Seminarraum 3

WER: *Mfilinge Nyalusi*

15:00 – 16:00 Uhr

Auslandsaufenthalte im Rahmen von Studien am Institut für Afrikawissenschaften

WAS: Wo und an welchen Universitäten kann ich ein Auslandssemester absolvieren? Welche Voraussetzungen muss ich für ein Auslandssemester erfüllen? Wie finde ich eine Unterkunft? Und wie sieht generell das ganze Prozedere der Bewerbung für ein Auslandssemester aus? Diese Fragen und mehr wollen Georg Ziegelmeyer (Erasmus-Koordinator des Instituts) und Lisa Tackie (Auslandssemester an der University of Dar es Salaam 2019/20) in diesem Programmpunkt beantworten.

WO: Seminarraum 1

WER: *Georg Ziegelmeyer, Lisa Tackie*

16:00 – 17:00 Uhr

Die Wahl von Themen für BA, MA-Abschlussarbeiten und wann lohnt sich ein Doktorat?

WAS: In dieser Session gehen wir der Frage nach, was bei der Wahl von Themen für Abschlussarbeiten alles zu beachten ist. Da geht es etwa darum, wie ein Thema am besten eingegrenzt wird und wo relevante Quellen aufzufinden sind, aber auch um Überlegungen, wie sich die Themenwahl auf Jobsuche oder eine weiterführende akademische Laufbahn auswirken kann. Daher werden wir auch die Frage aufwerfen, für wen sich ein MA-Studium oder auch ein Doktorat in Afrikawissenschaften empfiehlt und was dies mit sich bringt.

WO: Seminarraum 1

WER: *Anais Angelo, Birgit Englert, Lisa Tackie & Shona Khumalo*

17:00 – 18:00 Uhr

Praxis und Berufsaussichten

WAS: Berichte aus den Berufsentscheidungsprozessen und der Berufspraxis von Alumni des Instituts sowie Überlegungen zu Weichen, die bereits während des Studiums dafür gestellt werden können, z.B. in Form bestimmter Seminare, Weiterbildungsangeboten der Universität, Praktika, etc.

WO: Seminarraum 1 und später beim geselligen Beisammensein

WER: *Petra Weschenfelder und Alumni des Instituts für Afrikawissenschaften*

AB 17:30

Gemütliches Beisammensein für Studierende und Lehrende

WAS: Essen, Trinken, Plaudern, Kennenlernen, sich weiter austauschen, Themen fortführen...

WO: Hof 5, bei Schlechtwetter im Institut

WER: *Ulli Auer und alle die mithelfen wollen!*

Zusätzlich am DONNERSTAG 5. Mai 2022

10:00 – 17:00

Individuelle Studienverlaufsbesprechung (Zeitplan beachten)

WAS: Eine Reihe von Lehrenden am Institut nehmen sich Zeit um in rund halbstündigen Gesprächen mit Ihnen über den individuellen Studienverlauf zu sprechen und Beratung für den weiteren Weg zu bieten.

WO: in den jeweiligen Büros der beteiligten Personen – bitte den Aushang am Büro beachten und sich per Eintrag am Zettel einen Slot reservieren. Ansonsten gilt: wenn die Tür offen steht ist die Person für ein Gespräch bereit, wenn sie zu ist, bitte den Aushang beachten und gegebenenfalls draußen warten.

WER: zur Verfügung für rund 30-minütige Gespräche über den individuellen Studienverlauf stehen Kirsten Rüther, Arno Sonderegger, Anais Angelo, Petra Weschenfelder – bitte Aushänge an den Bürotüren beachten!

12:00 – 17:00 Uhr:

Peer-to-peer Café - Studis unter sich

WAS: Im Peer-to-Peer Café gibt es die Gelegenheit zum Austausch der Studierenden untereinander und vor allem auch mit den Studienrichtungsvertreterinnen, die über ihre Arbeit und von ihren Einblicken in das Institut und Studium erzählen werden.

WO: Raum der Studienrichtungsvertreterinnen bzw. „Couch-Raum“ am Institut (vor dem Gang zu den Seminarräumen). Bei Schönwetter eventuell im Hof.

WER: Lisa Tackie, Shona Khumalo, Nadine Okalanwa (die Studienrichtungsvertreterinnen)